

Aufhebungsvertrag

Zwischen dem Ausbilder: _____

und

der Auszubildenden: _____

geboren am: _____

wohnhaf in: _____

wird folgender Aufhebungsvertrag geschlossen:

§ 1

Einvernehmliche Beendigung des Ausbildungsverhältnisses

Das zwischen den Parteien bestehende Ausbildungsverhältnis wird zum _____ einvernehmlich beendet.

§ 2

Urlaub

Die Parteien sind sich darüber einig, dass sämtliche Urlaubsansprüche vom Ausbilder erfüllt worden sind.

§ 3

Hinweise

Der Auszubildende wird darauf hingewiesen, dass er bei vorzeitiger einvernehmlicher Beendigung des Ausbildungsverhältnisses ohne Einhaltung der Kündigungsfrist und ohne, dass betriebsbedingte Gründe bestehen, mit einem Ruhen des Arbeitslosengeldanspruchs und mit einer Sperrzeit von bis zu drei Monaten beim Arbeitsamt rechnen muss, falls er Arbeitslosengeld in Anspruch nehmen möchte.

§ 4

Pflicht zur unverzüglichen Meldung beim Arbeitsamt

Der Auszubildende ist verpflichtet, sich unverzüglich nach Abschluss dieses Aufhebungsvertrages persönlich beim Arbeitsamt arbeitssuchend zu melden.

§ 5

Schweigepflichtserklärung

Die bei Aufnahme des Ausbildungsverhältnisses durch den Auszubildenden schriftlich abgegebene Schweigepflichtserklärung besteht ungeachtet dieses Aufhebungsvertrages weiter.

§ 6

Zeugnis

Der Auszubildende erhält vom Arbeitgeber ein Endzeugnis.

§ 7

Ausgleich aller Ansprüche

Die Parteien sind sich darüber einig, dass mit vorstehender Vereinbarung sämtliche Ansprüche aus dem Ausbildungsverhältnis, aus seiner Beendigung und für die Zeit nach der Beendigung erledigt und abgegolten sind.

§ 8

Salvatorische Klausel

Sollte eine Bestimmung dieser Vereinbarung unwirksam sein, wird die Wirksamkeit der übrigen Bestimmungen hiervon nicht berührt. Die Parteien verpflichten sich, die unwirksamen Bestimmungen durch eine dieser Interessenlage und Bedeutung möglichst nahe kommende wirksame Vereinbarung zu ersetzen.

Ort und Datum

Unterschrift des Ausbilders

Unterschrift des Auszubildenden